

# Unterricht mal anders

**Schule:** Am Abendgymnasium hat erstmals ein Projekttag mit 23 Workshops stattgefunden

■ Bielefeld (nop). Selbstverteidigung, Meditation und ein Theater-Workshop waren Teil des Programms. Beim Projekttag des Abendgymnasiums stand das Miteinander im Fokus. „Weil es eine Schule für berufstätige Erwachsene ist, findet das schulische Leben sonst nur eingeschränkt statt“, erklärte Schulleiter Sven Meyering. Ziel der Veranstaltung sei daher, die Schulgemeinschaft zu stärken.

Eines der insgesamt 23 Projekte war das Entspannungstraining. „Wegen der Doppelbelastung durch Schule und Beruf waren Yoga und Meditation sehr gefragt“, sagte Jacqueline Linhart von der Schülerversammlung, die gemeinsam mit Patrycja Krohn

das Programm organisiert hat. Für einen Workshop kam Theaterpädagogin Beate Brieden vom Städtischen Theater in die Schule. In einem weiteren Projekt sprachen Flüchtlinge über ihre Lebenssituation in Bielefeld. Und im Stadtarchiv recherchierten Studierende zur Geschichte ihres Schulgebäudes.

An den Projekten nahmen nicht nur verschiedene Klassen und Jahrgänge gemeinsam teil. Auch Studierende der Abendgymnasien Detmold, Gütersloh und Löhne nahmen am Abend am Projekttag in Bielefeld teil. „Unter dem Strich war es eine neue Erfahrung mit Spaßfaktor“, ist das Fazit von Schülerin Jacqueline Linhart.